

Grundlegende Informationen zum Hrádocké Arboretum

Forstpark in Liptovský Hrádok befindet sich in kleiner Stadt. Die Klimazone ist mild, feucht mit kaltem Winter. Die Seehöhe dieses Gebiet ist 643 m. ü. s.

Die durchschnittliche Temperatur ist 8,1 °C. Die niederschlagverhältnisse sind gegen 734,7 pro Jahr. Forstpark wurde von Rudolf Benkő gegründet. Das hatte den Zusammenhang mit der Entstehung der Forstschule in LH im 1886. Botanischpark hatte 27,17 ha von der Gesamtfläche. Er erfüllte den Bildungsprozess für die Förster. Dazu gehörte auch Waldschule von Anbau den Zierbäume. Die Gesamtfläche der Försterschule war 10 ha. Später wurde die Situation mit der Pflege des Botanischparks schlechter. Die Stadt Liptovský Hrádok hatte keinen Interess mehr um den Botanischpark zu kümmern.

Bohuslav Prochadzka – neuer Direktor pflanzte in den Park neue ausländische Holzarten : Rotbuche, Japanische Lärche, Balkanische Kiefer, Balzam Tanne und Westthuja.

Nach dem Abfarh von Bohuslav Prochazka wurde die Gesamtfläche des Botanischparkes verkleinert bis 7,24 ha.

Im 1958 begann neue Etappe. Herr Daniel Kovalovsky machte das Projekt der Rekonstruktion von dem Botanischpark. Von 1959 wurde gegen dem Park einen Zaun von Bohuslav Prochazka ausgebaut. Das Arboretum wurde seit 1959 von Ing. Pavol Rusko und Herr Jozef Schvanda wieder entwickelt. Im 1974 waren schon 173 Pflanzenarten und Baumarten, im 1984 waren 320 Baumarten.

Von 1983 bis 1985 entstand neues Projekt unter der Führung von Ing. Ondrej Makara. Prof. Ing. Ivar Otruba, PhD. machte das Projekt der Rekonstruktion des Botanischparkes, wo zwei kleinen See und Alpinum geplant wurden. Dazu gehörten die Pfade und die Rastplätze für die Besucher. Der Botanischpark wurde in mehrere Zonen verteilt : A – Nordamerika, B – Euroasien, C – Die Sammlungen von Rododendron, D – Die Sammlungen von grünen Holzarten, E – Ostasien, F – Heidekraute und Alpinum, G – Die Sammlungen von Weiden.

In Gegenwart hat den Botanischpark die Försterschule von Jozef Dekret Matejovie in Liptovský Hrádok in der Verwaltung. Das hat grosse Sinne. Zur Zeit ist Botanischpark vom Gesetz geschützt. Die Försterschule verarbeitete digitalische Inventarisaton von 2010 bis 2016 von aller Sammlungen. Diese Verarbeitung wurde von GNSS Technologien gemacht.

Das Ergebnis der digitalischen ist digitalische Terrainkarte von Arboretum und digitalisches 3 D Model von Terrain, der Überblick von allen Taxons, zur Zeit sind 746 Arten. Der Ziel digitalischen Inventarisaton war neue Applikation für übliche Benutzung GPS und

als wichtige Bildungslehrmittel für den Fachunterricht der Forstdendrologie für die Studenten von der Försterschulen.

Der Botanischpark – Arboretum von Liptovský Hrádok ist einzige in Europa, trotzdem er kleine Gesamtfläche nur 7,03 ha hat, weil er in der höchsten Seehöhe in Mittel Europa liegt. Im Arboretum ist dritte reichste Sammlung von Holzarten in der Slowakei. Wir geben diesem Objekt grösste Hochachtung.